



Claudia Detsch / Nikolaos Gavalakis /
 Catrina Schläger (Hg.)
IDEEN, MEINUNGEN, KONTROVERSEN
 IPG – Internationale Politik und Gesellschaft
 Die wichtigsten Debatten 2020

312 Seiten
 Broschur
 18,00 Euro
 erschienen Januar 2021
 ISBN 978-3-8012-0594-2

Apocalypse now? Auch ohne Covid-19 stand die Demokratie unter Beschuss, die internationale Ordnung war im radikalen Umbruch und das kapitalistische Wirtschaftssystem führte zu ökologischen und sozialen Verwerfungen. Die Pandemie legte 2020 alle diese Schwächen noch unters Brennglas. Ergreifen wir die Chance zum Neuanfang? Oder sind alle Hoffnungen auf einen Neustart schon wieder passé? Die Autorinnen und Autoren des IPG-Journals spüren Trends auf und zeigen Wege aus der Krise. Die wichtigsten Beiträge erscheinen jedes Jahr in Buchform.

Die Zeitschrift *Internationale Politik und Gesellschaft* / *IPG-Journal* ist eine engagierte Debattenplattform. Sie nimmt die drängenden politischen und gesellschaftlichen Fragen der Gegenwart und Zukunft in den Blick. Ihre Autorinnen und Autoren analysieren, beschreiben, kommentieren und deuten die sich wandelnde Welt jede Woche neu.

Claudia Detsch

geb. 1976, leitet die Redaktion des IPG-Journals. Sie ist Soziologin und war Herausgeberin der sozialwissenschaftlichen Zeitschrift »Nueva Sociedad« mit Sitz in Buenos Aires.

Nikolaos Gavalakis

geb. 1985, leitet die Redaktion des IPG-Journals. Er ist Politikwissenschaftler und war zuvor Leiter des Regionalbüros der Friedrich-Ebert-Stiftung in Kiew.

Catrina Schläger

geb. 1979, leitet das Referat Internationale Politikanalyse der Friedrich-Ebert-Stiftung und arbeitet zu europapolitischen Fragen. Zuvor hat sie u. a. das Büro der FES in Shanghai, China, geleitet.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
 D-53175 Bonn
 Fax +49 (0) 228/18 48 77-29
 www.dietz-verlag.de

PRESSE
 Mareike Malzbender
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
 mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN
 Barbara Oh
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
 barbara.oh@dietz-verlag.de

